



Nr. 06/2024

AN DIE MITGLIEDSVERBÄNDE DER UEFA

z.H
des Präsidenten / der Präsidentin
und des Generalsekretärs / der Generalsekretärin

Ihre Zeichen	Ihre Korrespondenz vom	Unsere Zeichen	Datum
		FDEP/Medizinisches	20. Februar 2024

UEFA-Fortbildungsprogramm für Fußballärzte (FDEP) – Workshop 1: Notfallmedizin, September 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen mitzuteilen, dass die UEFA ihren ersten Workshop im aktuellen FDEP-Zyklus zum Thema Traumatherapie und Notfallmedizin vom 30. September bis 4. Oktober 2024 auf dem FPF-Campus Cidade do Futebol nahe Lissabon abhalten wird.

Jeder Nationalverband muss einen teilnehmenden Arzt oder eine teilnehmende Ärztin ernennen. Im Idealfall möchten wir neue Ärzte oder Ärztinnen einladen, die noch nicht an früheren FDEP-Workshops teilgenommen haben. Dies ermöglicht es den Nationalverbänden, im Rahmen des FDEP mehr als eine Person weiterzubilden, und es fördert die Weitergabe der Kenntnisse im Rahmen von Workshops auf nationaler Ebene. Die Teilnehmenden sind angehalten, denselben Workshop für ihren Verband zu organisieren, um das Gelernte an das nationale Netzwerk von Fußballärztinnen und -ärzten weiterzugeben. Im Rahmen des HatTrick-Programms erhält jeder Nationalverband eine jährliche Anreizzahlung von maximal EUR 10 000 für die Umsetzung des FDEP auf nationaler Ebene (Artikel 17, „Good Governance“ des *UEFA-HatTrick-V-Reglements*). Die UEFA zahlt die Mittel nur an jene Nationalverbände aus, die sich mit einem vollständigen und umfassenden Vorschlag zur Umsetzung des FDEP durch Workshops bewerben. Solche Anträge sind über die HatPro-Plattform einzureichen.

Bei der Veranstaltung in Lissabon werden die Teilnehmenden in zwei Gruppen aufgeteilt. Eine erste Gruppe wird sich aus Personen zusammensetzen, die bereits am ersten Workshop teilgenommen haben und mindestens einen Kurs auf nationaler Ebene organisiert haben. Deshalb wird bei dieser Gruppe Wert daraufgelegt, den Teilnehmenden beizubringen, wie sie das Gelernte weitervermitteln können, und ihnen Vertrauen in ihre Kenntnisse zu geben, damit sie anschließend besser in der Lage sind, ihre eigenen Workshops durchzuführen. Eine zweite Gruppe setzt sich aus Personen, die noch keinen Kurs auf nationaler Ebene angeleitet haben. Der Inhalt des Workshops wird dabei jeweils an die unterschiedlichen Erfahrungen der Teilnehmenden angepasst.

Folgendes ist zu beachten:

1. Alle Reise-, Unterbringungs- und Ausbildungskosten werden von der UEFA übernommen.

-
2. Das Kurshandbuch und die Präsentationen liegen ausschließlich auf Englisch vor und es wird keine Verdolmetschung angeboten. Angesichts des hochfachlichen Kursinhalts müssen die Teilnehmenden über fließende mündliche und schriftliche Englischkenntnisse verfügen.
 3. Am Ende des Workshops absolvieren alle Teilnehmenden eine schriftliche und eine praktische Prüfung. Für einen erfolgreichen Abschluss des Workshops sind ausreichende Noten erforderlich.
 4. Nach Abschluss des Workshops wird von allen erfolgreichen Teilnehmenden erwartet, dass sie das Wissen an Ärztinnen und Ärzte in ihrem Land weitergeben, was bedeutet, dass von Ihrem Nationalverband entsprechende Workshops organisiert werden müssen.
 5. Es ist wichtig, dass sich Teilnehmende, die alle drei Workshops absolviert und entsprechende Zertifikate erhalten haben, nicht erneut anmelden. Stattdessen erhalten neue Personen die Möglichkeit, am Programm teilzunehmen.
 6. Wie eingangs erwähnt, kann die Durchführung nationaler Workshops mit einer jährlichen Anreizzahlung von bis zu EUR 10 000 im Rahmen des HatTrick-Programms unterstützt werden. Anträge müssen jeweils bis 31. Juli über das HatTrick-Management-Tool HatPro gestellt werden. Für weitere Informationen zum Antragsverfahren, zum Zeitplan und zur Bereitstellung dieser Mittel wird die UEFA die nationalen Koordinatorinnen und Koordinatoren des HatTrick-Programms kontaktieren.

Bitte teilen Sie bis 31. Mai anhand dieses [Formulars](#) den Namen und die Kontaktangaben des für Ihren Verband teilnehmenden Arztes bzw. der teilnehmenden Ärztin mit. Die Teilnehmenden werden aufgrund ihrer individuellen Erfahrungen eingeteilt, weshalb wir Sie bitten, von einem Wechsel der Person nach dieser Frist abzusehen. Die UEFA-Abteilung Medizinisches wird daraufhin Ihren Vertreter bzw. Ihre Vertreterin direkt kontaktieren, um die vollständigen Angaben zum Kurs mitzuteilen und die nötigen Vorkehrungen für Flüge und Unterkunft zu treffen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte unter medical@uefa.ch an die UEFA-Abteilung Medizinisches.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung des FDEP sowie für Ihre Rückmeldungen.

Mit freundlichen Grüßen

U E F A



Theodore Theodoridis
Generalsekretär

Kopie

- UEFA-Exekutivkomitee
- Medizinische Kommission der UEFA
- Europäische Mitglieder des FIFA-Rats
- FIFA, Zürich